

Musterablauf für eine Schule

Schritt 1	Auftaktveranstaltung an der Schule mit dem Schulträger (ST) und dem Medienpädagogischen Zentrum (MPZ)
Schritt 2	Workshop 1 (WS1) „Pädagogische Leitlinien“ mit ST und MPZ anhand eines Muster-MBK (Schritt 1 und 2 können auch gemeinsam stattfinden)
Schritt 3	Onlinebefragung des Kollegiums zur individuellen digitalen Kompetenz und Fortbildungsbedarfen durch MPZ
Schritt 4	Workshop 2 (WS2) „Technische Maßnahmen und Fortbildung“
Schritt 5	Einholen einer Kostenschätzung durch ein Fachunternehmen für eventuell notwendige Maßnahmen im Bereich Elektro und Vernetzung
Schritt 6	Workshop 3 (WS3) „Feinplanung“
Schritt 7.1	Beschluss des MBK durch die Schulkonferenz
Schritt 7.2	Bestätigung des MBK durch den/die zuständige/n Schulrat/Schulrätin
Schritt 7.3	Bestätigung des MBK durch das MPZ
Schritt 8	Einarbeitung des MBK in das Medienentwicklungskonzept (MEP) des Schulträgers und Beschluss der Bürgerschaft
Schritt 8	Kostenschätzung aller geplanten Maßnahmen für jede Produktgruppe (Elektro, Vernetzung, Arbeitsmittel, Präsentationstechnik, ...)
Schritt 9	Antragstellung auf Grundlage der Kostenschätzung
Schritt 10	Zuwendungsbescheid des LFI nach Bearbeitungszeit (3-8 Wochen)
Schritt 11	Beauftragung der einzelnen Maßnahmen (Elektro und Vernetzung sind idR sehr umfangreich und können nur in den Schulferien stattfinden. Andere Maßnahmen können eventuell erst mit Abschluss der Elektro und Vernetzung beginnen.)
Schritt 12	Nach kompletter Rechnungslegung erfolgt der Mittelabruf nach Vorlage des Verwendungsnachweises.

Schule	Aktueller Schritt	Erläuterung
Grundschule Greif	11/12	<ul style="list-style-type: none"> Elektro, Präsentation abgeschlossen Restbeschaffungen Mittelabruf in Arbeit
Erich-Weinert-Grundschule	11	<ul style="list-style-type: none"> Beauftragung der Elektromaßnahmen Umsetzung Elektro
Martin-Andersen-Nexö Grundschule	11/12	<ul style="list-style-type: none"> Elektro, Präsentation abgeschlossen Restbeschaffungen Mittelabruf in Arbeit
Käthe-Kollwitz Grundschule	4&5	<ul style="list-style-type: none"> WS2 anstehend Kostenschätzung Elektro läuft aktuell
Karl Krull Grundschule	7.1&5	<ul style="list-style-type: none"> MBK durch Schulkonferenz beschlossen Kostenschätzung Elektro läuft aktuell
Integrierte Gesamtschule Erwin Fischer	6&5	<ul style="list-style-type: none"> WS3 anstehend Kostenschätzung Elektro läuft aktuell
Ernst-Moritz-Arndt Regionalschule	7.1&5	<ul style="list-style-type: none"> MBK zur Beschlussfassung in der SK Kostenschätzung Elektro läuft aktuell
Caspar-David-Friedrich Regionalschule	11	<ul style="list-style-type: none"> Beauftragung der Elektromaßnahmen Umsetzung Elektro
Friedrich-Ludwig-Jahn Gymnasium	6&5	<ul style="list-style-type: none"> WS3 anstehend Kostenschätzung Elektro läuft aktuell
Alexander-von-Humboldt Gymnasium	11/12	<ul style="list-style-type: none"> Elektro, Präsentation abgeschlossen Restbeschaffungen Mittelabruf in Arbeit
Abendgymnasium Wolfgang Köppen	4&5	<ul style="list-style-type: none"> WS2 anstehend Kostenschätzung Elektro läuft aktuell

DigitalPakt 2019-2024 Zusatzvereinbarung Nr. 1 „Endgeräte für Schülerinnen und Schüler (SuS)“

Der DP Nr. 2 wurde im Rahmen der Pandemie durch Bund und Länder vereinbart. Die UHGW bekam für die Schulen in eigener Trägerschaft Fördermittel in Höhe von 240.496,96€. Davon wurden 528 Laptops vom Typ „Lenovo ThinkPad E15“ beschafft. Die Geräte wurden, nach einer Bedarfsabfrage, auf die Schulen in eigener Trägerschaft verteilt. Die Geräte sollen es Schüler/innen, deren Elternhaus nicht über ein angemessenes Endgerät verfügen, am Distanzunterricht teilnehmen. Die Geräte wurden per Leihvertrag an die Schüler/innen abgegeben. Der Verwendungsnachweis gegenüber dem Fördermittelgeber ist bereits erfolgt.

Verteilung auf die Schulen:

Schule	Anzahl der Geräte
Grundschule Greif	40
Erich-Weinert-Grundschule	35
Martin-Andersen-Nexö Grundschule	26
Käthe-Kollwitz Grundschule	27
Karl Krull Grundschule	25
Integrierte Gesamtschule Erwin Fischer	140
Ernst-Moritz-Arndt Regionalschule	30
Caspar-David-Friedrich Regionalschule	110
Friedrich-Ludwig-Jahn Gymnasium	40
Alexander-von-Humboldt Gymnasium	55
Abendgymnasium Wolfgang Köppen	0 (Es wurden 4 iPads über den HH beschafft.)

DigitalPakt 2019-2024 Zusatzvereinbarung Nr. 2 „Endgeräte für Lehrerinnen und Lehrer“

Der DP Nr. 3 wurde im Rahmen der Pandemie durch Bund und Länder vereinbart. Die UHGW bekam für die Schulen in eigener Trägerschaft Fördermittel in Höhe von 240.496,96€. Es folgte eine individuelle Abfrage für jede Schule. Die UHGW hat drei verschiedenen Gerätetypen zur Auswahl gestellt: Lenovo E15 i5, iPad 2020 und Lenovo L13 Yoga Convertible. Die Schulen haben ihre Bedarfe zurückgemeldet, die UHGW hat den Auftrag für 366 Geräte ausgeschrieben und dann entsprechende Firmen im Juni 2021 beauftragt. Die iPads wurden zeitnah nach Beauftragung geliefert und an die entsprechenden Lehrer/innen ausgegeben. Die Lenovo E15 i5 wurden im Dezember 2021 geliefert und werden aktuell eingerichtet. Für das Lenovo Yoga L13 wurden bisher nicht geliefert. Letzte Lieferankündigung wurde für den 20. Januar 2022 gemacht. Die Lieferverzögerungen lassen sich auf den allgemeinen Chip-Mangel und die angespannte Lage im weltweiten Frachtverkehr zurückführen. Der Verwendungsnachweis erfolgt nach Lieferung und Einrichtung aller Geräte. **Geräte sind alle geliefert und werden bis 18. März ausgereicht.**

DigitalPakt 2019-2024 Zusatzvereinbarung Nr. 3, „Administration“

Die UHGW wurde per Schreiben vom 17.09.2021 durch das Bildungsministerium über die Zusatzvereinbarung „Administration“ informiert und ein vorzeitiger Maßnahmebeginn rückwirkend zum 03.06.2020 möglich ist. Die UHGW geht davon aus, dass die dazugehörige Richtlinie nicht vor Mai/Juni 2022 veröffentlicht wird. Der UHGW bekommt Fördermittel in Höhe von 240.496,96€.

„Zuwendungsfähig sind befristete Ausgaben für Wartung, Support und Pflege der Anschaffungen, die in Zusammenhang mit dem DigitalPakt Schule oder mit einem der Zusatzprogramme getätigt werden bzw. wurden. Über das Förderprogramm können insbesondere Personalkosten für professionelle Administrations- und Support-Strukturen gefördert werden. ... Darüber hinaus ist auch die Bezuschussung von Qualifizierungs- und Weiterbildungsangeboten von bis zu 10.000,00 Euro einmalig pro Fachkraft für die Administrierenden, die einen unmittelbaren Bezug zu Systemen und Technologien haben, die für die betreuenden Schulen eingesetzt werden oder deren Einführung konkret geplant ist, möglich. Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Administrationsförderung durch den Schulträger ist die Umsetzung des Förderprogramms „Leihgeräte für Lehrkräfte“ des DigitalPakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte als Leihgeräte für Lehrkräfte.“

Schon vor Ankündigung der Zusatzvereinbarung hat die UHGW zwei weitere Personalstellen für den Bereich Schul-IT für das Jahr 2022 geplant. Eine Stelle wurde schon Anfang 2022 und die zweite Stelle wird zum 1. April besetzt.